



BURG MODAU

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Darmstadt-Dieburg & Stadt Darmstadt](#) | [Ober-Ramstadt - Niedermodau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Im Modautal, unweit von Niedermodau, stand über einer Flussbiegung auf dem "Schlossberg" eine Burg, von der nur der tiefe Wallgraben erhalten blieb. Ursprünglich war die ovale Anlage mit 45x70 m Ausdehnung von einer Ringmauer umgeben. Brandspuren deuten auf eine gewaltsame Zerstörung. Es ist merkwürdig, dass über diese hochmittelalterliche Burg keine urkundlichen Nachrichten vorliegen und dadurch nicht bekannt ist, wann und von wem sie erbaut wurde.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: <u>49°48'24.6"N 8°44'29.2"E</u> Höhe: 163 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Ober-Ramstadt liegt ungefähr 10 km südöstlich von Darmstadt entfernt. Von Ober-Ramstadt auf der L3099 ca. 2,5 km bis zum Stadtteil Niedermodau. In der Odenwaldstraße links abbiegen in die Kirchstraße und dann gleich in die Straße "Am Schlossberg". Hinter dem DRK-Altendienstleistungszentrum rechts auf asphaltiertem Feldweg ca. 250 m bergauf. An der ersten Kreuzung links ab Richtung Waldrand. Nach Erreichen des Waldes (ca. 250 m) noch ca. 30 m weiter. Ungefähr an der höchsten Stelle des Weges führt spitzwinklig ein Waldweg nach links (Markierung O / 4). Diesem Weg ca. 50 m folgen bis zum Schlossberg. Wall und Graben sind gut sichtbar. Parkmöglichkeiten in der Straße "Am Schlossberg".
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.
	Öffnungszeiten Jederzeit frei zugänglich
	Eintrittspreise -

Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen



ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
k.A.



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



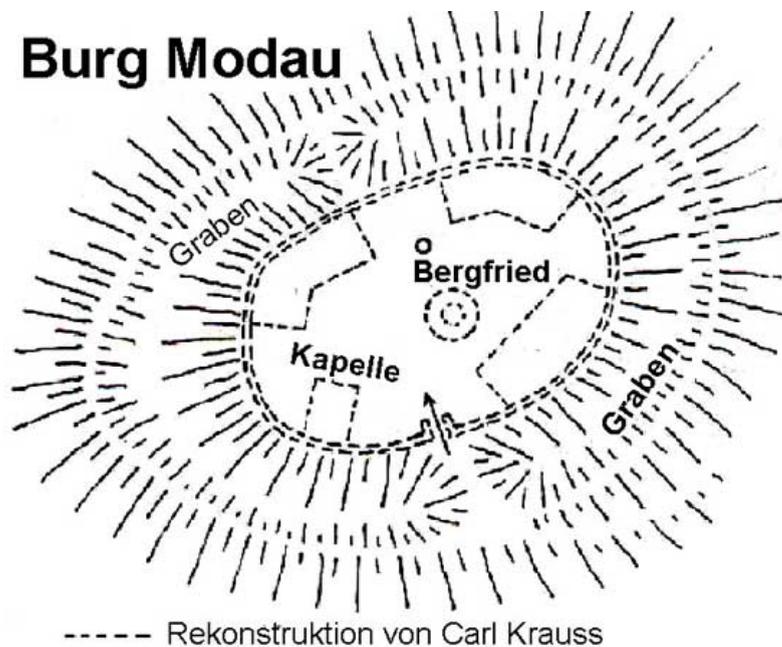
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht barrierefrei.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Würzburg, 1994
Modifiziert von Walter Schmunk, 2012.

Historie

- 13. Jh. - Möglicherweise sind die Herren von Crumbach oder die Niederadligen von Modau im Auftrag der Grafen von Katzenelnbogen die Erbauer der Burg.
- 1247 - Gerhardus de Muda wird als Burgmann auf der katzenelnbogischen Burg Auerberg genannt.
- 1375 - Die Burg ist im Besitz des Werner Kalb von Reinheim. Die niederadligen Kalb von Reinheim sind Dienstleute der Grafen von Katzenelnbogen.
- 1380 - Die Burg wird zum Raubnest. Werner Kalb führt von hier aus Plünderungen und Raubzüge in der Umgebung durch.
- 1382 - Die Städte Frankfurt, Mainz und Worms bereiten gemeinsam dem Räuberunwesen ein Ende und zerstören die Burg.

1427 - Werner Kalb von Reinheim stirbt.

1827 - Durch Grabung werden die Fundamente der Ringmauer freigelegt, die Steine werden für die Herstellung von Pflastersteinen verwendet.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen: 800 Burgen, Burgruinen und Burgstätten | Wartberg, 2000

Hessendienst der Staatskanzlei - Schlösser, Burgen, alte Mauern | Wiesbaden, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.lagjs-hessen.de

Stadt Nieder-Modau

de.wikipedia.org

Burg Nieder-Modau

Änderungshistorie dieser Webseite

[12.09.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[25.12.2012] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 12.09.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Gefällt mir 184



Folgen

474 Follower